



An der
Hochschule für Musik und Theater Hamburg
im Projekt „ligeti zentrum“
(Innovative Hochschule)

ist **schnellstmöglich befristet** bis **31.12.2027**
eine Stelle im Umfang von 19,5 Wochenstunden (50%) als
Künstlerische Leiter:in „Sustainable Theatre Lab“
Schwerpunkt ökologische Nachhaltigkeit

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen.

Vorbemerkung:

Die Hochschule für Musik und Theater Hamburg ist mit ihrem Leitbild „Künstlerische Exzellenz in gesellschaftlicher Verantwortung“ eine der bedeutenden künstlerisch-wissenschaftlichen Hochschulen Europas. Ihre 1.500 Studierenden aus 60 Ländern prägen den internationalen Charakter der HfMT in den Bereichen Musik, Pädagogik, Theater, Musiktherapie sowie Kultur- und Medienmanagement. Das Hochschulleben verteilt sich auf zwei Campus-Standorte.

Seit 2018 wird die HfMT in der Bund-Länder-Initiative „Innovative Hochschule“ gefördert. In der nun beginnenden zweiten Förderphase realisiert sie gemeinsam mit der HAW Hamburg, der TU Hamburg und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2027 das Verbundvorhaben „ligeti zentrum“. (ligeti-zentrum.de)

In dessen Rahmen werden im Teilprojekt „Sustainable Theater Lab“ mit Studierenden experimentelle Bühnenformate entwickelt, die gesellschaftlich relevante Themen wie Nachhaltigkeit, Klimawandel und Diversität ins Zentrum rücken.

Die drei Stelleninhaber:innen des Teilprojekts stehen im kontinuierlichen, interdisziplinären Austausch mit den anderen Teilprojekten des LIGETI-Verbundes.

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Leitung der künstlerischer Forschungsarbeit und des künstlerischen Transfers mit Schwerpunkt ökologische Nachhaltigkeit
- Erforschung neuer künstlerischer Formate und Entwicklung, Durchführung und Dokumentation von insgesamt vier künstlerischen Transfer-Projekten mit Studierenden
- Mitarbeit bei Konzeption und Durchführung, Kommunikation und Dokumentation eines Internationalen Symposiums
- enge Kooperation und Kommunikation innerhalb des Teilprojektes Sustainable Theatre Lab
- interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb des ligeti zentrums Mitarbeit bei der Erstellung von Berichten und Evaluationen sowie bei der Vorbereitung von Jahresgesprächen mit dem Drittmittelgeber

Ihr Profil:

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) in einem künstlerisch-wissenschaftlichen Fach

Wünschenswert

- mindestens drei Jahre Berufserfahrung in der Konzeption und Durchführung von künstlerischen Veranstaltungen
- Lehrerfahrung mit Gruppen oder Kollektiven
- Erfahrung bzw. Qualifikation im Bereich ökologische Nachhaltigkeit
- erste Projektleitungs- oder Führungserfahrung
- eigene künstlerische Praxis
- Erfahrung mit interdisziplinären künstlerischen Prozessen sowie künstlerischen Projekten im öffentlichen Raum
- Erfahrungen im Theaterbereich

Unser Angebot:

- Ideale Rahmenbedingungen: 30 Tage Urlaub pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche), vermögenswirksame Leistungen, mobiles Arbeiten
- Standort: Im innovativen und kreativen Umfeld des neuen, interdisziplinären Ligeti zentrum in Harburg am Veritaskai 1, direkt an einem der Hafenanäle
- Zusammenarbeit und Wirksamkeit: In einem hochschulübergreifenden Team aus HfMT, HAW, TUHH und UKE wirken Sie mit an der Gestaltung des neu entstehenden Ligeti zentrums

Ihre Bewerbung:

Auf die Stellenausschreibung können Sie sich bis zum **30.07.2023** bewerben.

Bitte laden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format **in einer Datei** (Dateiname: Nachname_Vorname) (max. 10 MB) unter folgendem Link hoch: [SustLab ÖN](#)

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- Bewerber:innen mit fremdsprachigen Diplomen, Zeugnissen u.a.: Kopien von beglaubigter deutscher Übersetzung, Nachweis der geforderten Qualifikation (Sofern Sie Ihren Hochschulabschluss außerhalb der EU; EWR oder der Schweiz erworben haben, weisen Sie bitte die Anerkennung in Deutschland nach. Näheres finden Sie auf der Seite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen),
- wenn vorhanden: aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als 3 Jahre),
- für die mögliche Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,

- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Die HfMT strebt die Erhöhung der Diversität des Kollegiums an und ist darum offen für möglichst vielfältige Bewerbungen.

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an Sabina Dhein (sabina.dhein@hfmt-hamburg.de) (fachlich) oder bei Fragen zum Verfahren an Antje Ernst (Tel. 040/428 482 - 403 oder per E-Mail an antje.ernst@hfmt.hamburg.de).

Informationen für schwerbehinderte und gleichgestellte Personen:

<https://www.hamburg.de/personalamt/veroeffentlichungen/3499870/arbeitsfuer-schwerbehinderte/>